**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

**Aufsichtsrat**

Bernd Tönjes, Vorsitzender

**Vorstand**

Christian Kullmann, Vorsitzender

Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

Evonik begrüßt Weg der Stadt Niederkassel zur Sicherung des Chemiestandortes

|  |
| --- |
| 23. Februar 2022**Ansprechpartner Lokalpresse****Stefanie Prescher**Leiterin StandortkommunikationTelefon +49 2236 76-2586stefanie.prescher@evonik.com |

**Niederkassel**. In seiner gestrigen Sitzung hat der Rat der Stadt Niederkassel weitere Maßnahmen für die Entwicklung des Standorts Lülsdorf beschlossen. Evonik begrüßt das neuerliche explizite Bekenntnis der Stadt zum Chemiestandort. „Bereits mit der Verabschiedung der Resolution im Dezember hat sich die Kommune für den Erhalt und die Entwicklung von Lülsdorf als Chemiestandort klar positioniert“, sagt Evonik-Standortleiter Dr. Arndt Selbach. „Mit den nun beschlossenen Maßnahmen schafft sie die nötigen Voraussetzungen, um den Prozess nun auch aktiv zu unterstützen.“

Planungssicherheit sei, so Selbach weiter, essenziell für die Gespräche mit möglichen Investoren. Das Engagement der Stadt, Untersuchungen zur städtebaulichen Entwicklung und die Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen durchzuführen, müsse darauf einzahlen, die Möglichkeiten für potenzielle Investoren offen zu lassen. „Der Gestaltungswille muss im Fokus liegen. Nur so können die nötigen Voraussetzungen für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Chemiestandorts geschaffen werden“, sagt Selbach. Der Standortleiter betonte, dass Evonik und die Stadt Niederkassel damit eine gemeinsame Verantwortung für die Sicherung der 500 direkten und ca. 2000 indirekten Arbeitsplätze haben.

Für den weiteren Prozess sei es wichtig, wie bisher eng im Austausch zu bleiben und die jeweilige Expertise einzubringen. „Wir kennen die Potenziale und Entwicklungsmöglichkeiten unseres Standorts sehr gut und können beurteilen, welche Rahmenbedingungen für eine leistungsfähige Chemieproduktion erfüllt sein müssen“, so Selbach.

Er unterstreicht: „Es ist daher gut, dass die Kommune auch einem neuen Eigentümer ihre planerische Unterstützung zugesagt hat. Wenn wir in dieser Weise die Kräfte bündeln, können wir alle Interessen zusammenführen und das Bestmögliche für die Beschäftigten und die Kommune rausholen.“

**Informationen zum Konzern**

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 12,2 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 1,91 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen für Kunden zu schaffen. Mehr als 33.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.